

RS Vwgh 2006/5/23 2006/11/0062

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 23.05.2006

Index

82/03 Ärzte Sonstiges Sanitätspersonal

Norm

ÄrzteG 1998 §132 Abs1;

ÄrzteG 1998 §195 Abs3;

Umlagen- und BeitragsO ÄrzteK Österreich 2002;

Rechtssatz

Mit Erkenntnis vom 17. März 2006, V 24/05-9, hat der VfGH den Antrag des VwGH, die am 14. Dezember 2001 von der Vollversammlung der Österreichischen Ärztekammer (ÖÄK) unter Punkt 6 "Finanzielles" beschlossene "Umlagen- und Beitragsordnung der ÖÄK für das Jahr 2002", genehmigt vom Bundesminister für soziale Sicherheit und Generationen gemäß § 195 Abs. 3 ÄrzteG 1998 am 6. Mai 2002, den Landesärztekammern mit Rundschreiben des Präsidenten der ÖÄK vom 20. Februar 2002, 31/2002, durch Übermittlung eines Exemplars des Beschlussprotokolls mitgeteilt, als gesetzwidrig aufzuheben, abgewiesen. Begründend führte der VfGH aus, dass er die dem Antrag des VwGH zu Grunde liegende Auffassung, die angefochtene Vorschrift widerspreche § 132 Abs. 1 letzter Satz ÄrzteG 1998, nicht teile.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2006:2006110062.X01

Im RIS seit

29.06.2006

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at